

## Kontakt



**Professor Dr. med. habil. Dr. h. c. mult.  
Dirk Pickuth**

Chefarzt des Instituts für Diagnostische und  
Interventionelle Radiologie

CaritasKlinikum Saarbrücken  
St. Theresia  
Rheinstraße 2  
D - 66113 Saarbrücken

[T] +49-681-406-1501

[F] +49-681-406-1503

[E] s.dauber@caritasklinikum.de

<http://www.caritasklinikum.de>

Nähere Informationen zum  
Institut für Diagnostische und  
Interventionelle Radiologie:



Ein caritatives Unternehmen, das  
christlichen Auftrag und professionel-  
les Management miteinander vereint  
und eine breite Palette sozialer  
Aufgaben erbringt.

[www.cts-mbh.de](http://www.cts-mbh.de)

Kindertagesstätten →

Jugendhilfe →

Krankenhäuser →

Rehakliniken →

SeniorenHäuser →

Aus- und Fortbildung →

Behindertenhilfe →

Hospiz und Palliative Care →

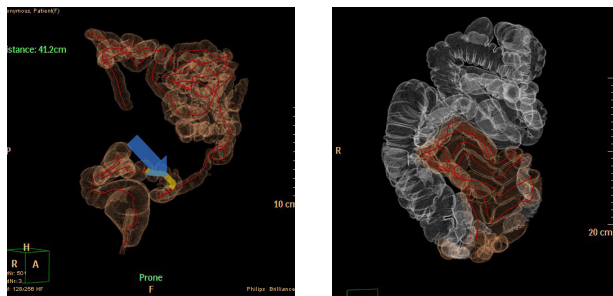
Ärztehaus →

INSTITUT FÜR DIAGNOSTISCHE UND  
INTERVENTIONELLE RADIOLOGIE

**Computertomographie  
(CT) des Darms**

VIRTUELLE KOLOSKOPIE

Viele Patienten scheuen den als unangenehm empfundenen Eingriff bei der konventionellen Darmspiegelung. Aus diesem Grund nehmen sie die Angebote zur Früherkennung von Darmkrebs nicht wahr.



Eine diagnostische Alternative ist die virtuelle Koloskopie (virtuelle Darmspiegelung), bei der kein Endoskop eingeführt werden muss.

Die virtuelle Darmspiegelung ist vollkommen schmerzfrei. Sie dauert nur wenige Minuten und hat eine geringe Strahlenbelastung. Es sind keine Beruhigungs-, Schmerz- oder Kontrastmittel erforderlich. Im Gegensatz zur konventionellen Darmspiegelung kann der Darm bei der virtuellen Darmspiegelung nicht verletzt werden.

Durch Analysen an einer Workstation werden die Daten des Computertomographen in dreidimensionale Ansichten umgerechnet, die den Bildern aus einem Endoskop ähnlich sehen.

Die spezielle Software ermöglicht einen virtuellen „Flug“ durch den vorbereiteten Darm. Dabei sind sogar Blickwinkel und Blickrichtungen möglich, die mit einem Endoskop nicht eingestellt werden können.

Mit der virtuellen Darmspiegelung wird der gesamte Darm untersucht. Es können sowohl Polypen als auch Tumoren entdeckt werden. Die Technik erlaubt eine millimetergenaue Diagnostik.

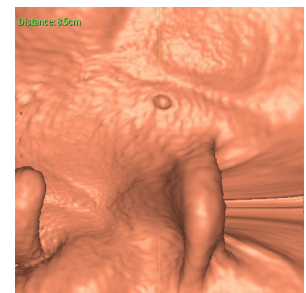
Eine anschließende zusätzliche konventionelle Darmspiegelung ist nur in wenigen Fällen erforderlich, z.B. bei mangelnder Entfaltung des Darms während der computertomographischen Untersuchung, bei fraglichen Befunden und bei positiven Befunden.

Die virtuelle Darmspiegelung ist auch eine Alternative, wenn die konventionelle Darmspiegelung nicht möglich oder aber nicht vollständig ist. Unklare Bauchschmerzen können mit dieser Methode ebenfalls weiter abgeklärt werden.

Die virtuelle Darmspiegelung kommt auch bei Patienten mit Verwachsungen, Divertikeln und Entzündungen zum Einsatz.

Für die Untersuchung werden die folgenden aktuellen Laborwerte benötigt:

- Kreatinin
- TSH, T3, T4



Die Untersuchung wird nach der Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ) abgerechnet und den Patienten in Rechnung gestellt. Viele private Krankenversicherungen übernehmen die Kosten für die computertomographische Untersuchung des Darms. Patienten sollten dazu mit ihrer Krankenversicherung Kontakt aufnehmen. Die Untersuchung ist natürlich auch bei Selbstzahlern möglich.